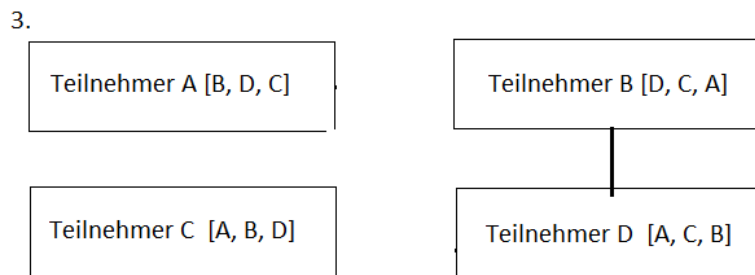
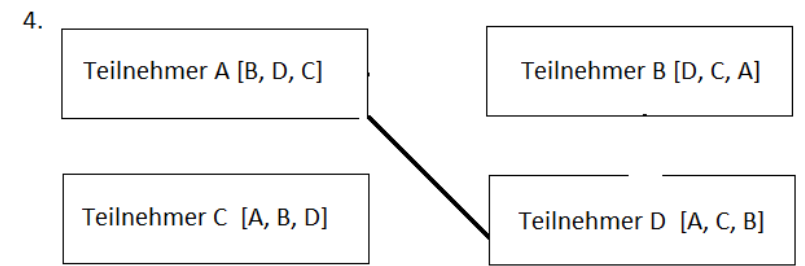


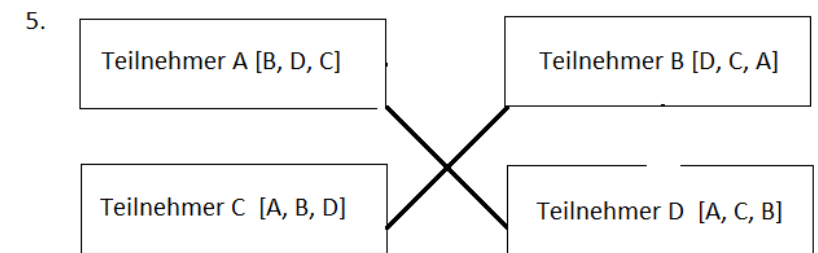
Wir starten bei Teilnehmer A, vorne in Prioritätenliste steht Teilnehmer B, da B noch keinen Partner hat, bilden A und B ein Paar.



Als nächstes Teilnehmer B. B hat bereits einen Partner, aber bevorzugt lieber D als Partner. Also lösen wir die Partnerschaft zwischen A und B auf und B und D bilden ein Paar.



Da Teilnehmer A sein Partner verloren hat, machen wir bei ihm weiter. A bevorzugt B, B hat aber bereits D als Partner, und D steht bei B weiter vorne in der Prioritätenliste. Also fragt A als nächstes D an. D ist Partner von B, aber in der Prioritätenliste von D steht A weiter vorne als B. Daher bilden A und D ein Paar.



Da Teilnehmer B seinen Partner verloren hat wird bei ihm weitergemacht. B fragt D, allerdings bevorzugt D aktuell seinen Partner A. Also fragt B C und da C keinen Partner hat bilden B und C eine Partnerschaft.

C fragt noch bei A an, aber A bevorzugt seinen aktuellen Partner. Da der Loop das Ende der Liste erreicht, ist dies die bestmögliche Partnerkonstellation